

KfH-Nierenzentrum in der Bergstraße

Umzug von der Castroper Straße / Spätdialyse bis 0.30 Uhr bleibt

Mitte • Seit Ende März haben die beiden KfH-Nierenzentren gemeinsam ihren Betrieb am neuen Standort in der Bergstraße 25 aufgenommen. Dort werden nierenkranke Patienten dann in enger Kooperation mit der internistisch-nephrologischen

Facharztpraxis von Volker Klüsener und der Augusta-Kranken-Anstalt behandelt. In der Behandlungseinrichtung stehen 49 Plätze für die Dialysebehandlung zur Verfügung. Neben den normalen Dialyseschichten bietet das KfH-Nierenzentrum seinen

Patienten auch die Möglichkeit der Spätdialyse bis 0.30 Uhr. Wichtiger Bestandteil im Leistungsspektrum des KfH-Nierenzentrums ist neben der Dialyse die nephrologische Sprechstunde, in der in Kooperation mit der Praxis von Volker Klüsener die Diagnos-

tik und Therapie chronischer Nierenerkrankungen sowie die Versorgung der Patienten vor und nach einer Nierentransplantation sichergestellt wird.

In Deutschland bedürfen circa 65 000 nierenkranke Patienten der Dialyse.